

Datenschutzhinweise HHU Card

Der Studierendenausweis der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) hat seit dem Sommersemester 2020 die Form einer multifunktionalen Chipkarte (HHU Card).

Mit der Einschreibung erhalten Studierende die HHU Card zur Nutzung als Studierendenausweis, Semesterticket und zu den unter Punkt 3 beschriebenen zusätzlichen Funktionen.

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise bieten Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und informieren Sie über Ihre Rechte. Ergänzend sei auf die Datenschutzinformation der HHU unter <https://www.uni-duesseldorf.de/home/footer/datenschutz.html> und die Informationen für Studierende zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung <http://www.hhu.de/datenschutz-studierende> verwiesen.

Bei der Bereitstellung der HHU Card arbeitet die Universität mit dem Studierendenwerk Düsseldorf, der Rheinbahn AG und dem Dienstleister Identa Ausweissysteme GmbH zusammen (vgl. Kapitel 4).

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle:
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf,
vertreten durch die Rektorin Prof. Dr. Anja Steinbeck
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf
Tel: +49 211 81 – 11

Ansprechpartnerin für die Verarbeitung:
Dr. Susanne Leitner
Dezernentin Studentische Angelegenheiten
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf
Tel: +49 211 81 - 12440

Vertretung der Ansprechpartnerin:
Oliver Beil
Leiter Studierenden- und Prüfungsverwaltung
Universitätsstr. 1
40225 Düsseldorf
Tel: +49 211 81 - 14358

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der HHU erreichen Sie postalisch unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen oder wie folgt:
E-Mail: datenschutz@hhu.de
Tel: +49 211 81 – 13060
<https://www.hhu.de/datenschutz>

2. Welche Quellen und Daten nutzt die Universität?

Die Universität verarbeitet personenbezogene Daten (Titel, Vorname, Nachname, Geburtsname, Geburtstag, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, E-Mail-Adresse) aus den Einschreibungsanträgen, die entsprechend der Einschreibungsordnung automatisiert gespeichert und verarbeitet werden. Als Basis der hochschulweiten elektronischen Identitäten werden außerdem Matrikelnummer und Uni-Kennung bei endgültiger Einschreibung erzeugt und verarbeitet.

3. Wofür werden Ihre Daten verarbeitet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die Daten werden zum Zweck der Erstellung der HHU Card mit folgenden Funktionen erhoben und verarbeitet: Studierendenausweis, Semesterticket, Bibliotheksausweis, MensaCard und Wahlerfassung.

Rechtsgrundlage der Erhebung und Verarbeitung zum oben genannten Zweck ist die Einschreibungsordnung der Heinrich-Heine-Universität sowie § 2 Abs. 4 Hochschulgesetz NRW (HG), § 3 HG, §§ 48ff. HG und § 57 HG.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der HHU erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für die Abwicklung Ihrer HHU Card benötigen, speziell das Dezernat 1 Studentische Angelegenheiten und das Zentrum für Informations- und Medientechnologie (ZIM). Die Erstellung und Produktion der HHU Card erfolgt durch den Dienstleister, welcher die Daten für die vertraglich vereinbarte Leistung erhält. Der Dienstleister wurde sorgfältig ausgewählt und die Universität hat sich davon überzeugt, dass er die Datenschutzgesetze beachtet. Außerdem wurde dieser, wie es die DSGVO fordert, über einen Vertrag verpflichtet, datenschutzkonform zu arbeiten.

Die Umsetzung des Datenschutzgesetzes gewährleistet der Dienstleister durch ein integriertes Datenschutzmanagementsystem und erfüllt alle Anforderungen der DSGVO. Daten werden bei dem Dienstleister nur zur Erbringung der vertraglichen Leistungen gespeichert. Alle personenbezogenen Daten werden spätestens 90 Tage nach Erbringung der Leistung gelöscht.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert und weitergeben?

Soweit erforderlich, verarbeitet und speichert die Universität Ihre personenbezogenen Daten für die Erstellung der HHU Card. Die Weitergabe der Daten an den Dienstleister erfolgt einmalig zur Erstellung und Produktion der HHU Card für Personen mit dem Status Studierende. Alle personenbezogenen Daten werden nach Erbringung der vertraglichen Leistungen (Auslieferung der Karten) bei dem Dienstleister gelöscht. Dazu zählen: Daten, Datenbanken und Sicherungsbestände, Test- und Ausschussmaterial – aber auch Farbbänder, welche während der Produktion genutzt werden.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichterstattung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach § 12 Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) und § 10 DSG NRW. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 29 DSG NRW), z.B.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Nordrhein-Westfalen

Postfach 20 04 44

40102 Düsseldorf

Tel.: 0211/38424-0

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

www.ldi.nrw.de

7. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Ihre Mitwirkungspflicht ergibt sich aus der Einschreibungsordnung der HHU.

8. Weitere Informationen

Grundsätzliche Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte „Informationen für Studierende zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung bei Erhebung der Daten gem. Art. 13 und 14 DSGVO“: <http://www.hhu.de/datenschutz-studierende>